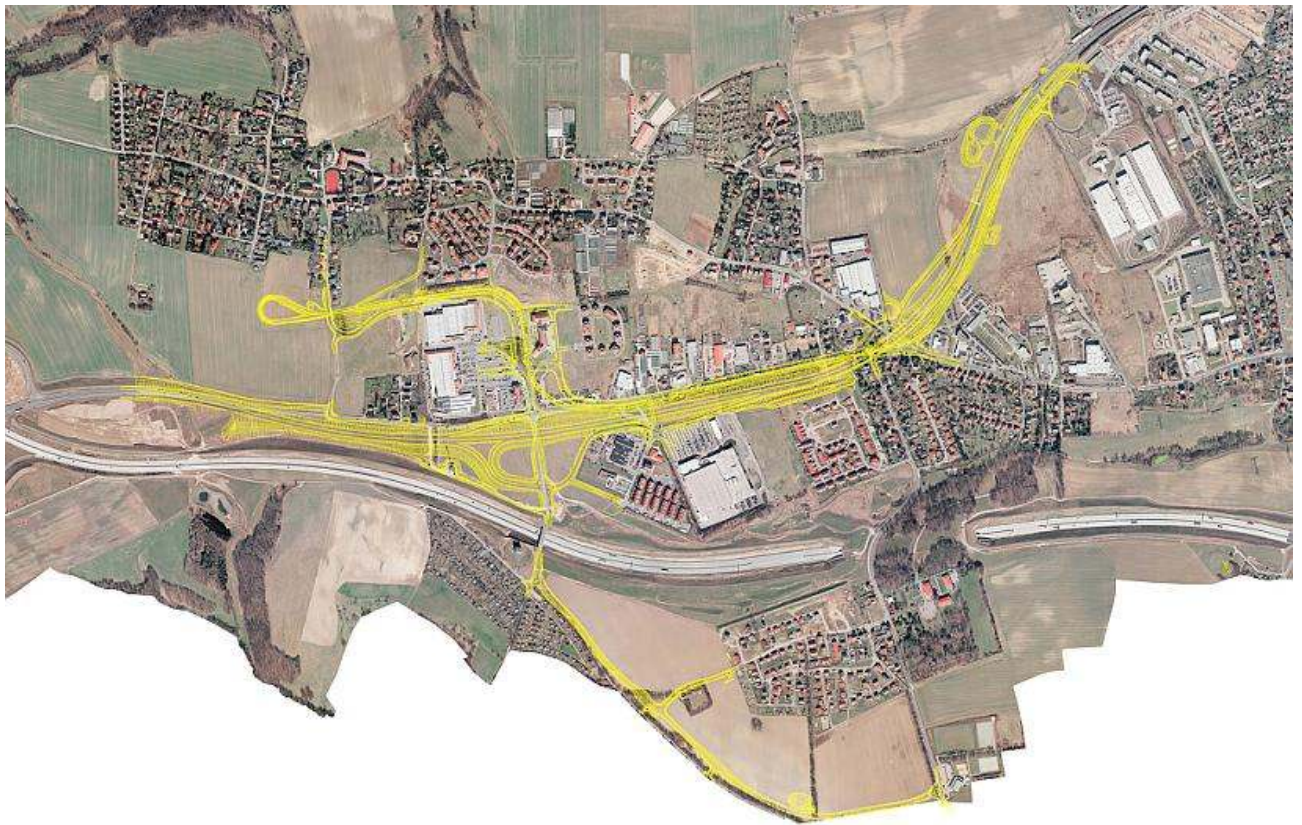


Ausbau der Bundesstraße B 173 zwischen Gorbitz und der Ortsumgehung Kesselsdorf sowie Verlängerung der Stadtbahntrasse von Dresden-Gorbitz bis Pennrich

Baubeschreibung

Die B 173 ist eine überregionale Verbindungsstraße mit Zubringerfunktion zur Bundesautobahn (BAB) A 17 und Verbindungsfunktion zwischen Chemnitz und Dresden. Die Verkehrsbedeutung der B 173 hat durch die wirtschaftliche Entwicklung der letzten Jahre insbesondere auch durch den Neubau der Bundesautobahn A 17 wesentlich zugenommen. Im Rahmen der Planungen für die „Bundesstraße B 173, Ortsumgehung Kesselsdorf, 1. BA und Stadtbahntrasse Dresden - Kesselsdorf, Abschnitt B“ soll die Bundesstraße zwischen der Coventrystraße und der neuen Anschlussstelle der A 17 Dresden-Gorbitz 4-streifig ausgebaut werden. Die Straßenbahntrasse wird ab dem Straßenbahnbetriebshof Gorbitz bis nach Pennrich verlängert.

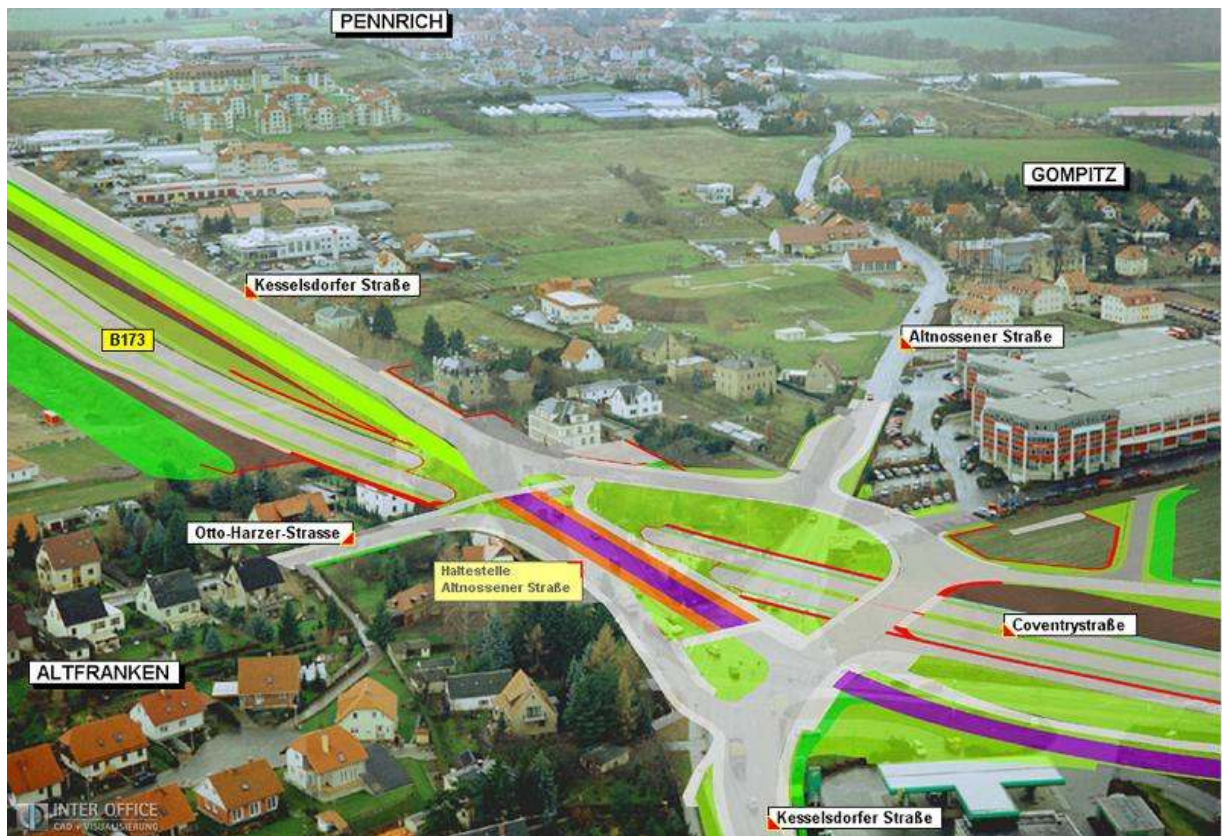


Luftbild des Ausbaubereichs mit schematischer Darstellung des Bauvorhabens

Auftraggeber sind die Landeshauptstadt Dresden, vertreten durch das Straßen- und Tiefbauamt, das Straßenbauamt Meißen-Dresden und die Dresdner Verkehrsbetriebe AG. Notwendige Veränderungen bzw. Neuverlegungen von Ver- und Entsorgungsleitungen lassen die betroffenen Unternehmen koordiniert mit dem Verkehrsbau vornehmen.



Visualisierung eines Schrägluftbildes mit Blick in Richtung Gompitz auf die Coventrystraße (Straßenbahnhof Gorbitz im Vordergrund) und auf den Knotenpunkt 2 Coventrystraße/Kesselsdorfer Straße/Altnossener Straße



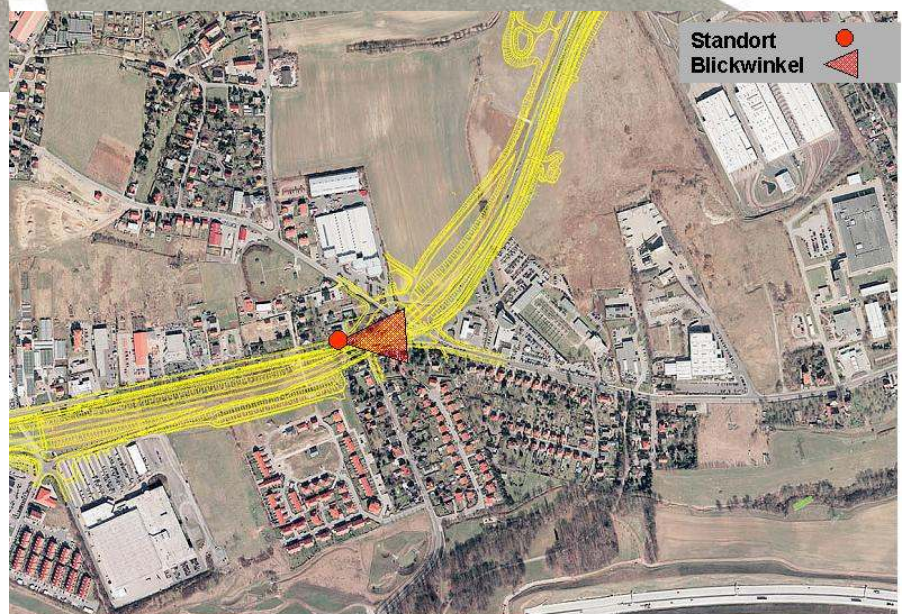
Schrägluftbild des Knotenpunktes 2, Coventrystraße/Kesselsdorfer Straße/Altnossener Straße.

Mit zwei Brückenbauwerken werden die Kesselsdorfer Straße und die Straßenbahntrasse über die neue tief liegende B 173 überführt.

Die neue B 173 wird im Ausbaubereich niveaufrei geführt und über verschiedene Ebenen mit dem Nebennetz verknüpft. Der Knotenpunkt 2, Coventrystraße/Kesselsdorfer Straße/Altnossener Straße, erhält zwei Brückenbauwerke, die die Kesselsdorfer Straße bzw. die Straßenbahntrasse über die tief liegende neue B 173 überführen.



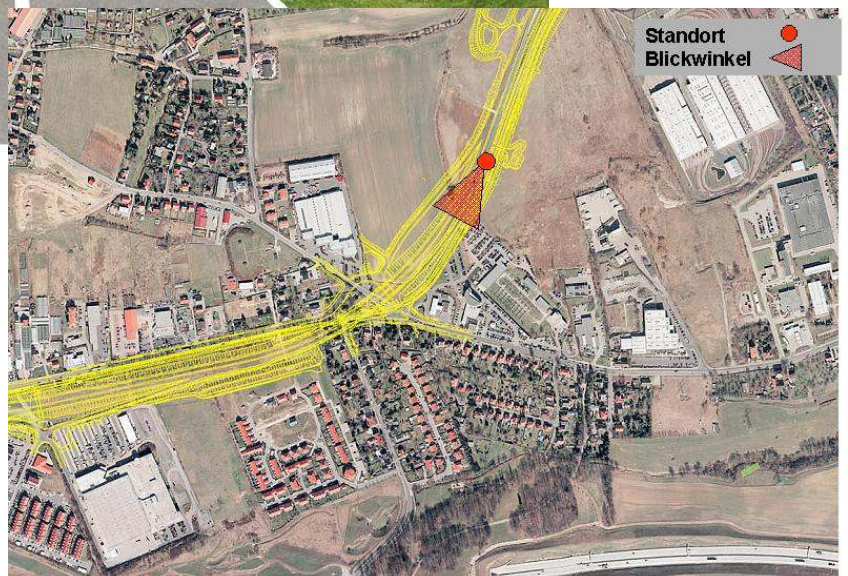
Visualisierung des Knotenpunktes 2



Die Otto-Harzer-Straße wird verlegt und an die Kesselsdorfer Straße angebunden. Es sind alle Fahrtbeziehungen erlaubt. Die Anbindung der Altnossener Straße an die Kesselsdorfer Straße wird neu gestaltet. Über Rampen sind die Gewerbegebiete beiderseits der Kesselsdorfer Straße erreichbar.

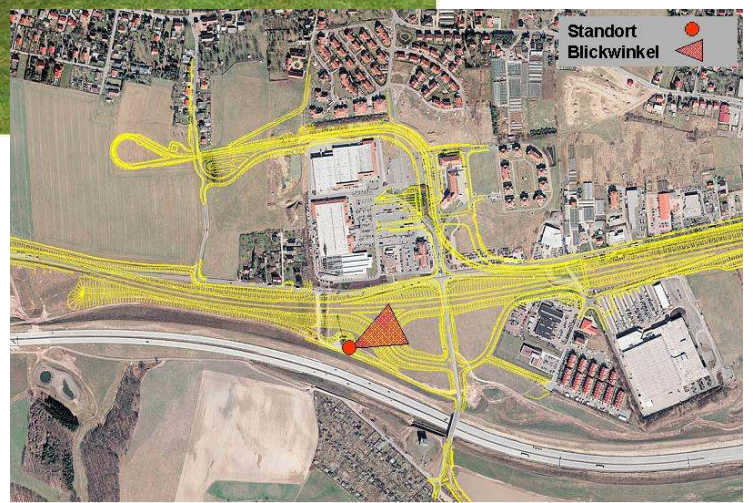


Visualisierung der Zufahrt zum Knotenpunkt 2 von der Coventrystraße, über Rampen sind die Gewerbegebiete beiderseits der Kesselsdorfer Straße erreichbar.



Am Knotenpunkt 1 in Höhe des Gewerbegebietes Gompitz wird die B 173 ebenfalls in Tieflage geführt und mit der Kohlsdorfer Straße, der Oskar-Maune-Straße sowie mit dem Gewerbegebiet Gompitz und den Ortschaften Gompitz, Pennrich, Pesterwitz und Altfranken verknüpft. Die Oskar-Maune-Straße und die Stadtbahntrasse werden künftig entlang dem KIM-Hotel und dem Hammer-Einrichtungsmarkt durch das Gewerbegebiet geführt. Die Oskar-Maune-Straße wird von der neuen B 173 abgehängt und dient nur noch als Zubringerstraße für die Wohnhäuser an der jetzigen B 173. Die Kesselsdorfer Straße, die derzeit als Bundesstraße eingestuft ist, wird zurückgestuft und hat künftig die Funktion einer Hauptsammelstraße. Sie erhält einen Radfahrstreifen bzw. Angebotsstreifen für Radfahrer.

Über eine Fuß- und Radwegbrücke wird die Verbindung in Richtung Wohn- und Gewerbegebiet Altfranken zur Aufrechterhaltung der fußläufigen Beziehungen zwischen Gompitz/Pennrich und Altfranken/Pesterwitz hergestellt.



Visualisierung des Knotenpunktes 1 in Höhe des Gewerbegebietes Gompitz, Überführung der Neuen Kohlsdorfer Straße über die tief liegende B 173 mit Verknüpfungsrampen

Des Weiteren dient diese Verbindung den überregionalen Radverkehrsbeziehungen zwischen der Landeshauptstadt Dresden und den westlich von Dresden liegenden Gemeinden.

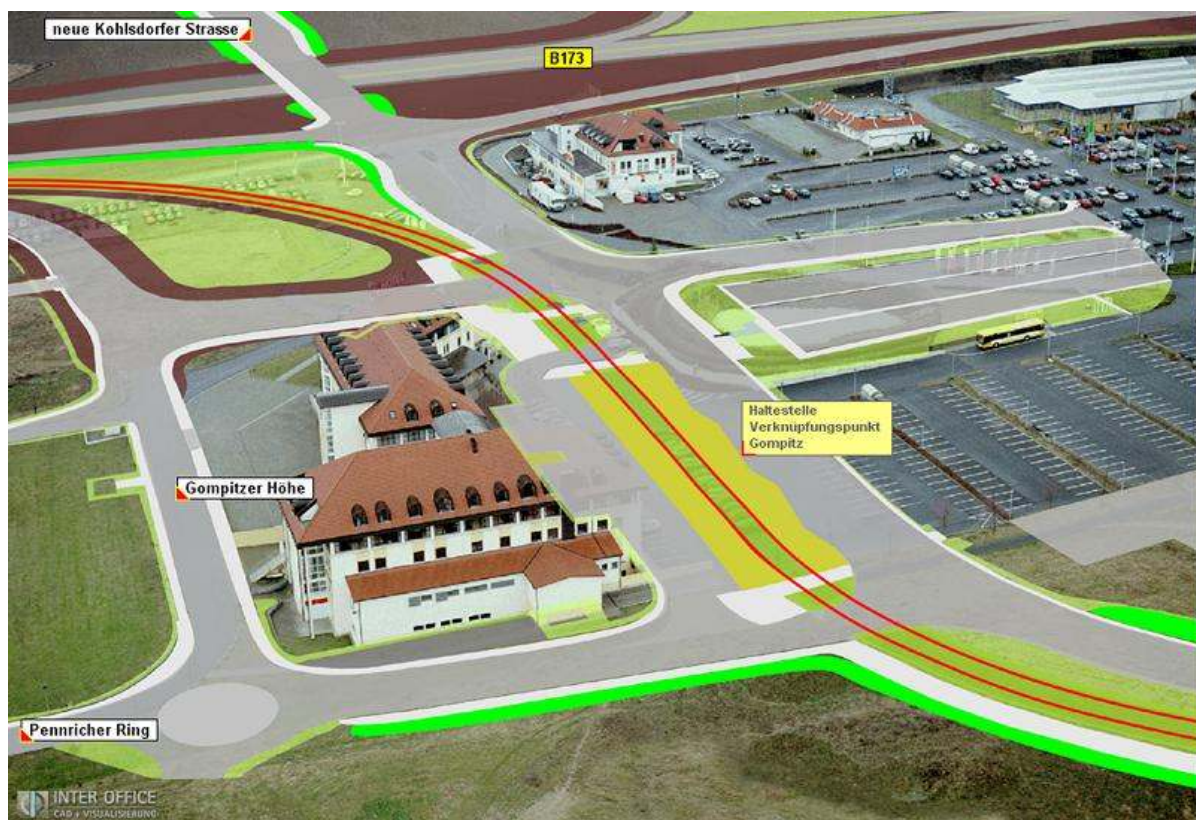
Bauumfang

- 2,7 Kilometer Neubau der vierspurigen Bundesstraße, davon 700 Meter im Zuständigkeitsbereich des Straßenbauamtes Meißen-Dresden
- 7,7 Kilometer Neu- und Ausbau von Nebenstraßen
- 2,6 Kilometer Neubau der Stadtbahntrasse mit acht behindertengerechten Richtungshaltestellen
- zwei Gleichrichterunterwerke, davon eines mit Endpunktgebäude
- zwei P+R-Plätze mit insgesamt 100 Stellflächen sowie drei B+R-Plätze
- vier Brücken, davon eine Fußgängerbrücke in Höhe der Rudolf-Walther-Straße
- sieben Stützwände
- vier Lärmschutzwände und -wälle in einer Länge von 710 Metern
- vier Regenrückhaltebecken

- Ausgleichsmaßnahmen auf ca. 12 Hektar Fläche, Schwerpunkt bildet die Renaturierung des Weidigtbaches, die auch dem Hochwasserschutz dient.
- Bodenbewegungen: 446.400 Kubikmeter Aushub, 226.600 Kubikmeter Wiedereinbau, 219.800 Kubikmeter Entsorgung

Zwischen der Haltestelle Altnossener Straße und der Haltestelle Gompitz erhält die Trasse Rangseleis. Zum Abstellen von Fahrrädern werden an den Haltestellen Pennrich, Gompitz, Gompitzer Höhe und Altnossener Straße B+R-Plätze eingerichtet. Die Haltestelle Gompitz wird als Übergangsstelle zwischen der Straßenbahn und den städtischen bzw. regionalen Buslinien ausgebildet.

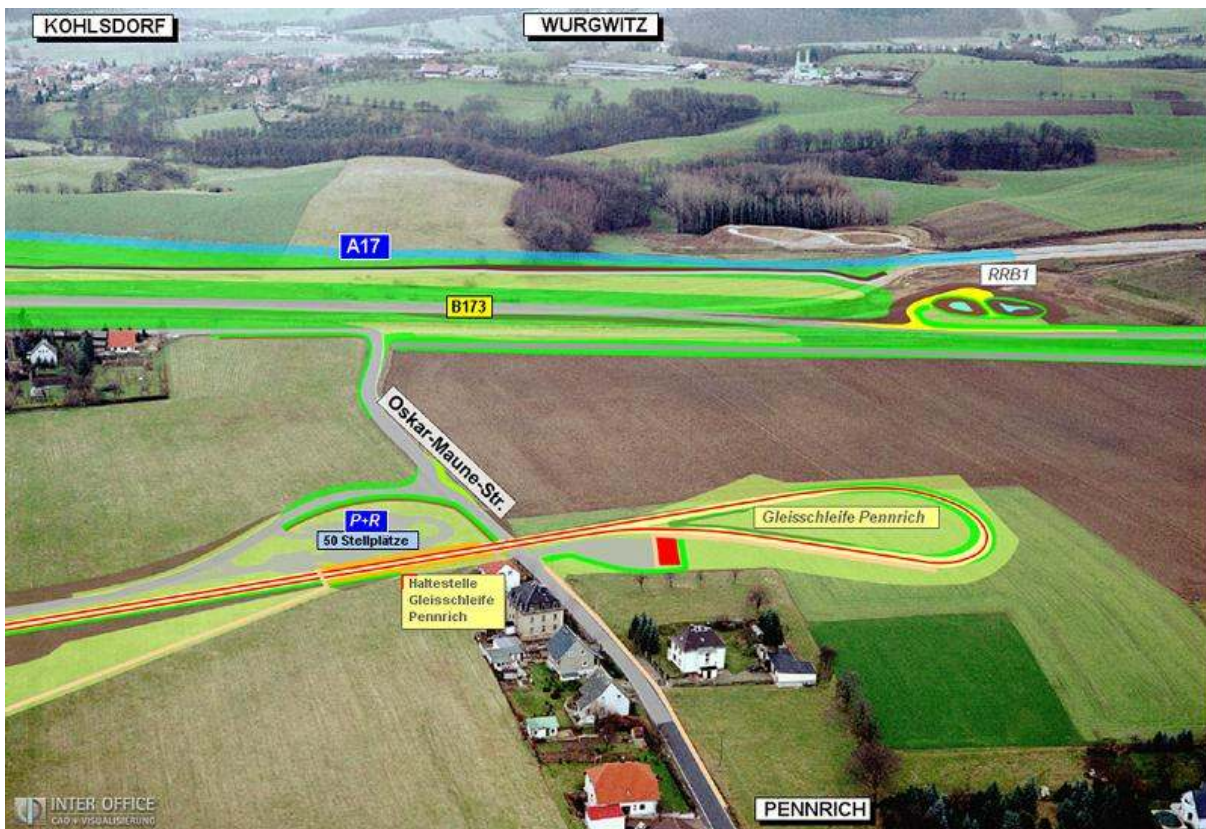
Westlich der Oskar-Maune-Straße ist die Gleisschleife Pennrich eingeordnet. An den beiden letztgenannten Haltestellen sind die beiden P+R-Plätze mit jeweils 50 Stellflächen vorgesehen.



Verknüpfungspunkt Gompitz vor dem KIM-Hotel als Schrägluftbild



Visualisierung des Verknüpfungspunktes Gompitz vor dem KIM-Hotel mit B+R-Plätzen, Kurzzeitparkstellflächen und P+R-Platz



Schrägluftbild der Endschleife der Straßenbahn in Pennrich



Visualisierung der Straßenbahnhaltestelle an der Gleisschleife Pennrich mit dem P+R-Platz



Visualisierung der Haltestelle Gompitzer Höhe. Über die Fuß- und Radwegbrücke wird die Verbindung in Richtung der Wohn- und Gewerbegebiete Altfranken hergestellt

Kosten

Für das Gesamtvorhaben im Wert von insgesamt ca. 57 Millionen Euro wurden 23 Einzelausschreibungen, zum Teil europaweit durchgeführt.

Die Kosten verteilen sich wie folgt:

- Straßenbau (Anteil der Landeshauptstadt Dresden) ca. 25 Mio. Euro
- Grunderwerb (Anteil der Landeshauptstadt Dresden) ca. 7 Mio. Euro
- Straßenbau (Zuständigkeit des Straßenbauamtes Meißen-Dresden) ca. 7 Mio. Euro
- Straßenbahnanlagen (Dresdner Verkehrsbetriebe AG) ca. 15 Mio. Euro
- Ver- und Entsorgungsleitungen (versch. Versorgungsunternehmen) ca. 3 Mio. Euro

Die Baumaßnahme wird mit Bundes- und Landesmitteln gefördert.

Baudurchführung

Für die Durchführung müssen keine aufwendigen Sperrungen und Umleitungen vorgenommen werden, da die neuen Trassen weitgehend außerhalb des Bestandes liegen. Erst mit dem Bau im Bereich der bestehenden Kesselsdorfer Straße, wenn die neue Trasse bereits benutzbar ist, kommen auf die Nutzer und Anlieger der alten Kesselsdorfer Straße Einschränkungen zu. Mit den bauvorbereitenden Maßnahmen wurde bereits im Jahre 2006 begonnen. So sind z. B. die Regenrückhaltebecken bereits fertiggestellt bzw. im Bau. Ebenso wurden Einzelmaßnahmen zu den archäologischen Untersuchungen, der Kampfmittelsuche sowie Maßnahmen der Baufeldfreimachung bereits begonnen. Der offizielle Baubeginn fand am 04.04.2007 unter Teilnahme des Ministerpräsidenten des Freistaates Sachsen statt.

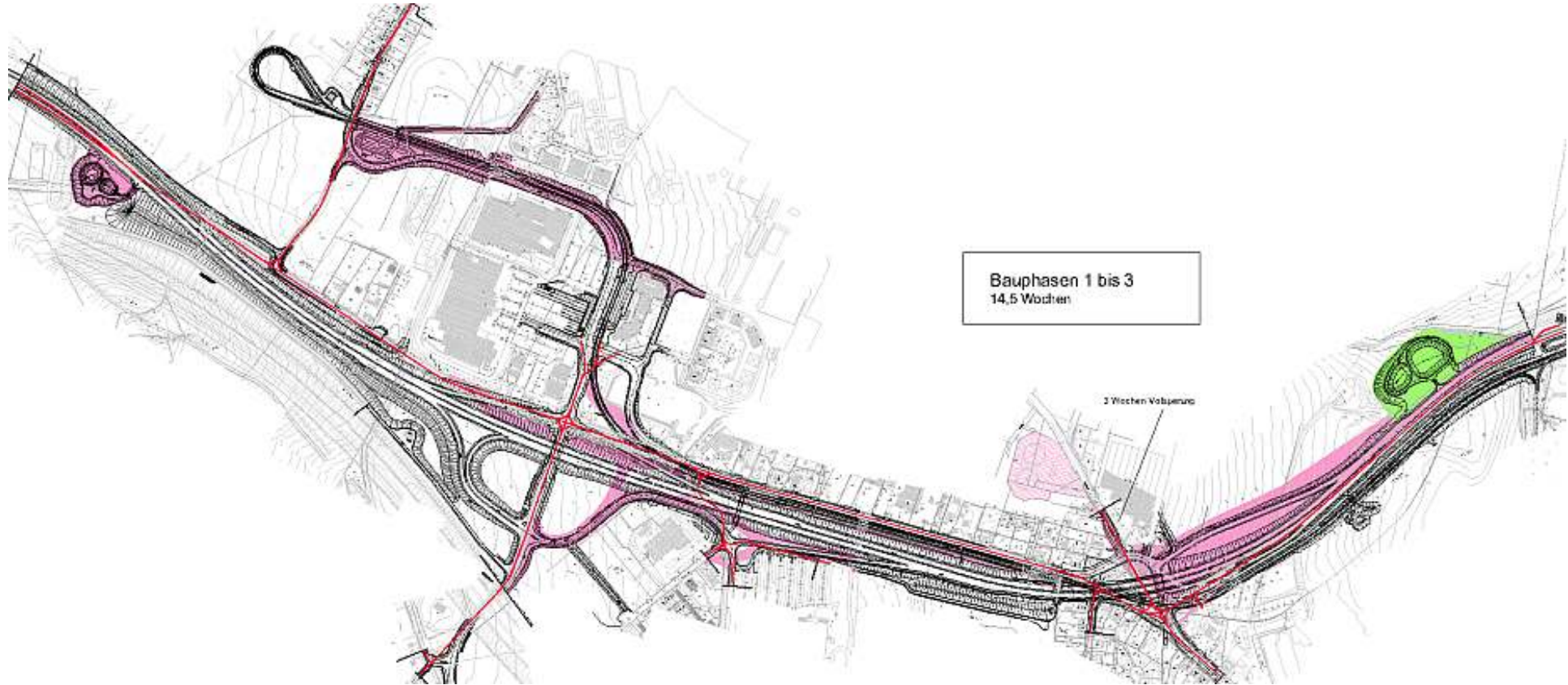
Die Bauarbeiten sollen im Oktober 2008 abgeschlossen werden.

Anlage: Bauphasen, Stand Februar 2007

Bauablauf

Bauphasen 1 bis 3

2007												2008																																																																											
Fe März			April			Mai			Juni			Juli			August			September			Oktober			November			Dezember			Januar			Februar			März			April			Mai			Juni			Juli			August			September			Oktober																														
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43



Bauablauf

Bauphasen 1 bis 3

2007												2008																																																																											
Fe	März			April			Mai			Juni			Juli			August			September			Oktober			November			Dezember			Januar	Februar			März			April			Mai			Juni			Juli			August			September			Oktober																															
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43
[Redacted]												[Redacted]																																																																											

Fertig gestellt:

Regenrückhaltebecken (RRB) 2 und 3 sind fertig gestellt

Baumaßnahmen:

Beginn der Hauptbaumaßnahme

Fahrbahnprovisorien insbesondere am KP 1, B 173/Kohlsdorfer Straße

Rudolf-Walther-Straße

Kesselsdorfer Straße/Altnossener Straße und nördliche Rampe Richtung Gorbitz

Leitungsbau im Bereich KP 2 für Baufreiheit BW 11 (Straßenbrücke)

Verkehr:

im Wesentlichen wie im Bestand

ab Baubeginn provisorische LSA am KP 2

kurzzeitige Vollsperrung Altnossener Straße

Einengung u. a. am KP 1, Kohlsdorfer Straße/Rudolf-Walther-Straße

Bauphasen 1 bis 3
14,5 Wochen

2. Wasser-Verbeurteilung

Bauablauf

Bauphasen 4 bis 6

2007												2008																																																																											
Fe	März			April			Mai			Juni			Juli			August			September			Oktober			November			Dezember			Januar	Februar			März			April			Mai			Juni			Juli			August			September			Oktober																															
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43

Fertig gestellt:

nördliche Rampe am KP 2 einschließlich Altnossener Straße

Straßenbau neue Oskar-Maune-Straße (im Gewerbegebiet Nord)

Rudolf-Walther-Straße

Baumaßnahmen:

B 173 von alter Oskar-Maune-Straße bis KP 1 einschl. Straßenbrücke (BW 4) am KP 1

Baubeginn BW 11 am KP 2

Südseite B 173, von KP 2 Richtung Osten im Gewerbegebiet Nord

Verkehr:

über Provisorien bzw. fertig gestellte Verkehrsanlagen am KP 1 inkl. provisorische Zufahrt zum Gewerbegebiet Nord (hier LSA)

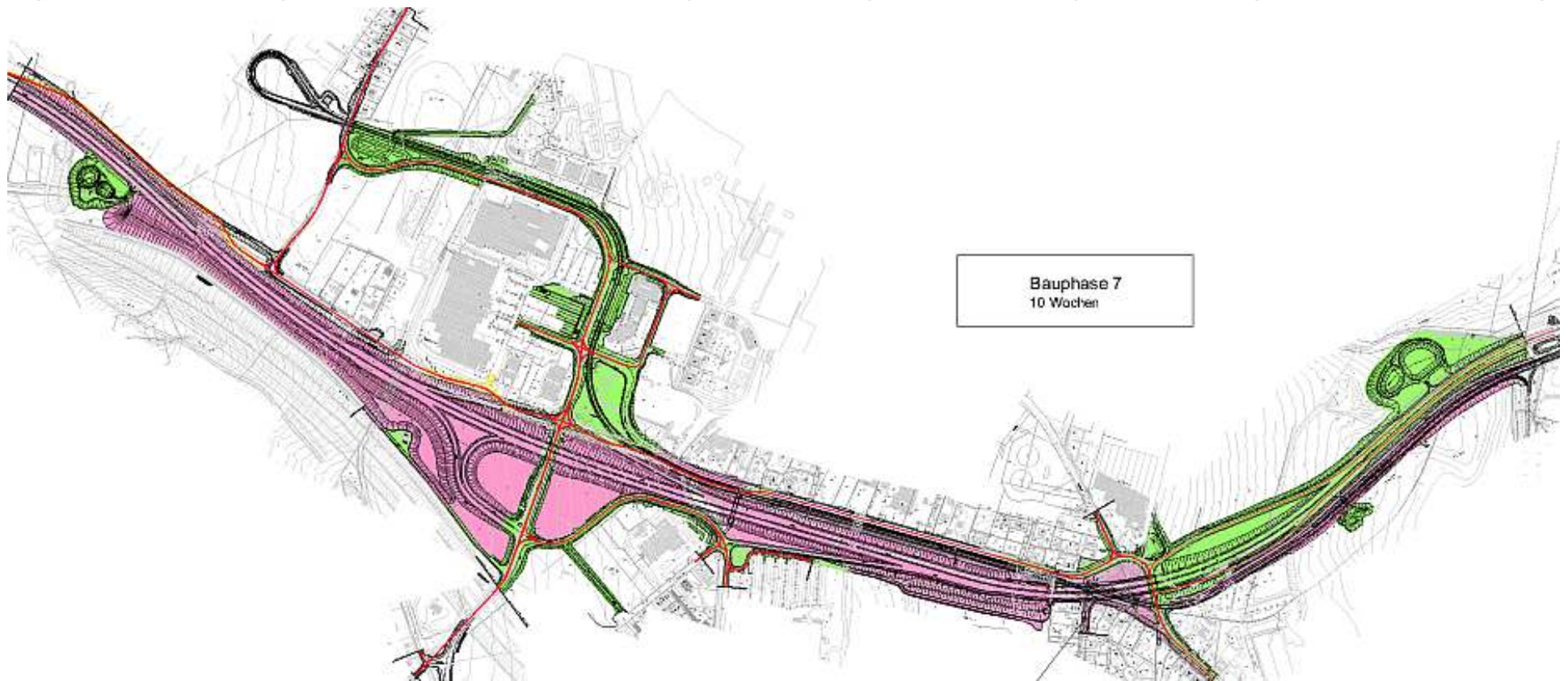
über fertig gestellte Kesselsdorfer Straße im KP 2 und nördliche Rampe in östliche Richtung
auf fertig gestellten Abschnitten in den Gewerbegebieten

Bauphasen 4 bis 6

Bauablauf

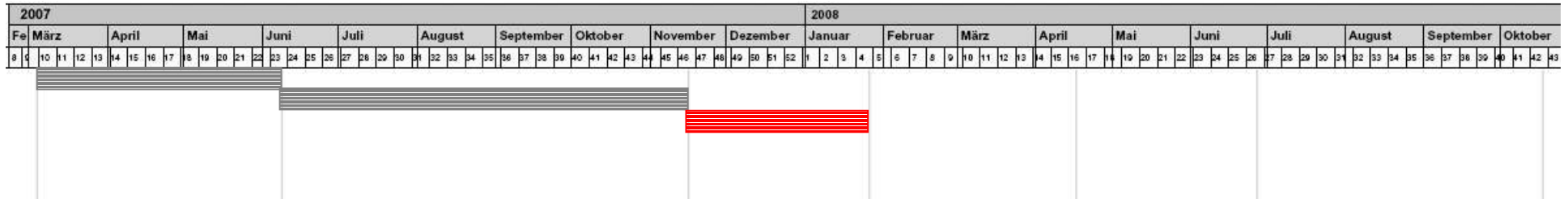
Bauphase 7

2007												2008																																																																											
Fe			März			April			Mai			Juni			Juli			August			September			Oktober			November			Dezember			Januar			Februar			März			April			Mai			Juni			Juli			August			September			Oktober																											
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43
[Green bar]												[Green bar]												[Red bar]																																																															



Bauablauf

Bauphase 7



Fertig gestellt:

Straßenbrücke BW 4 am KP 1

Straßenbrücke BW 11 am KP 2

B 173 östlich des KP 2

Straßen- und Gleisbau im Gewerbegebiet

Baumaßnahmen:

westlich des KP 1 gesamte B 173

B 173 von KP 1 bis KP 2 einschl. Fußgängerbrücke BW 4 und Bahnbrücke BW 10 am KP 2

Gleise (Restleistungen) östlich des KP 2

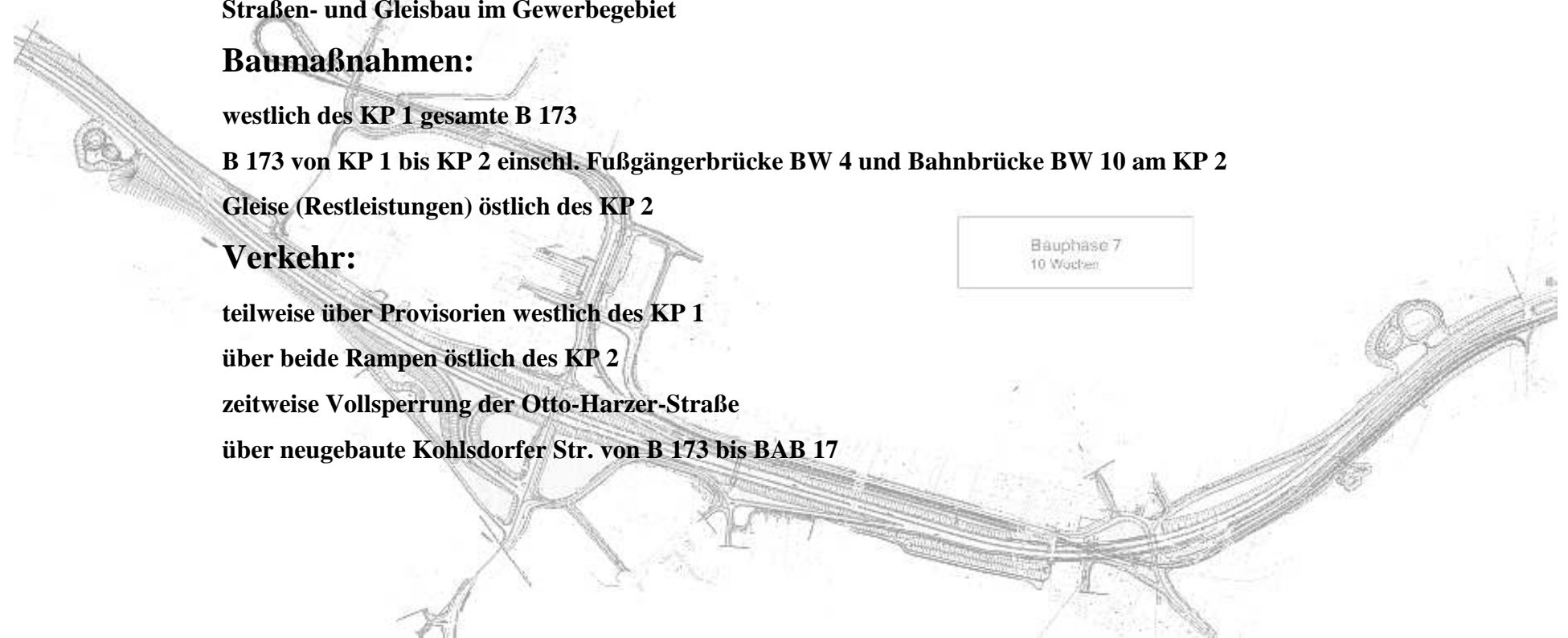
Verkehr:

teilweise über Provisorien westlich des KP 1

über beide Rampen östlich des KP 2

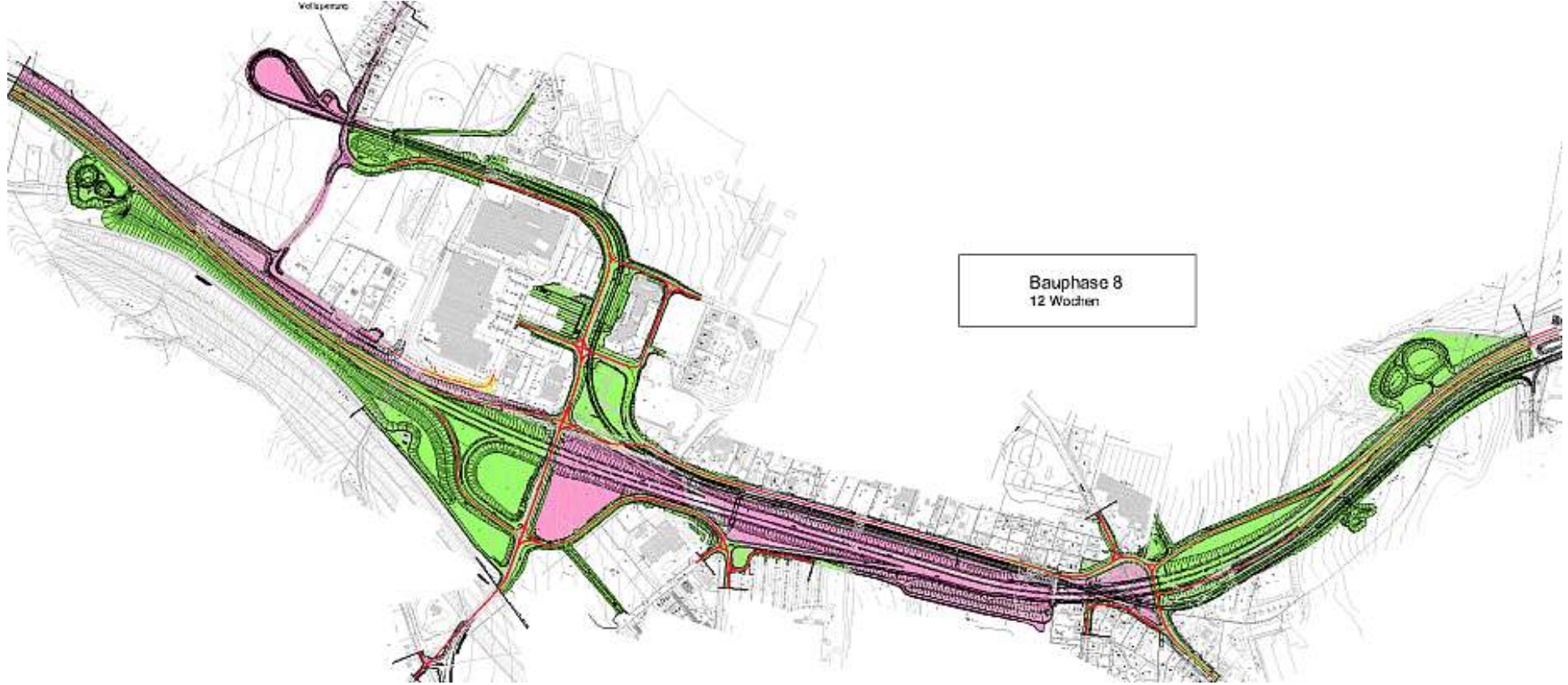
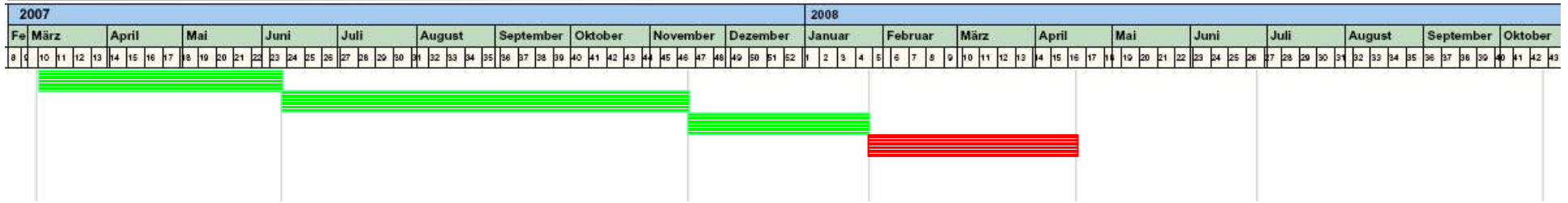
zeitweise Vollsperrung der Otto-Harzer-Straße

über neugebaute Kohlsdorfer Str. von B 173 bis BAB 17



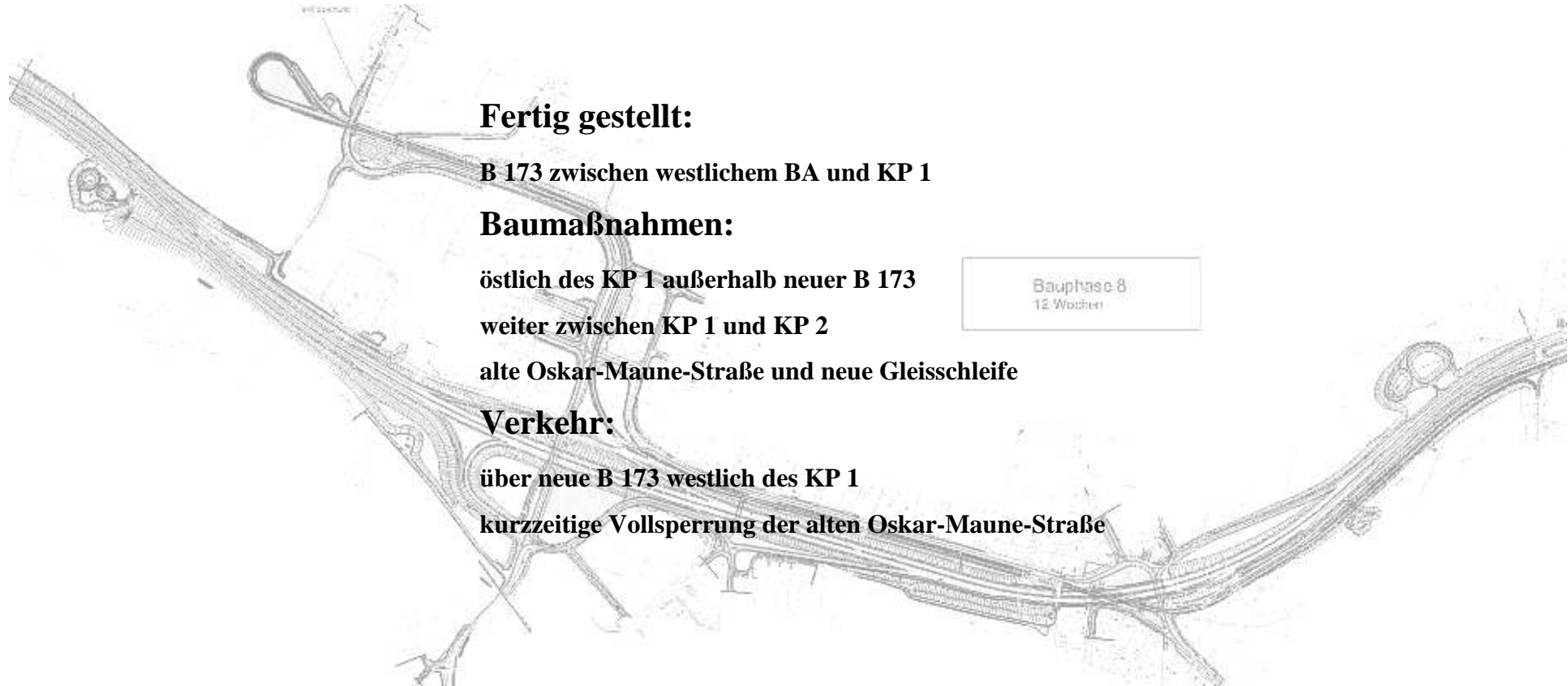
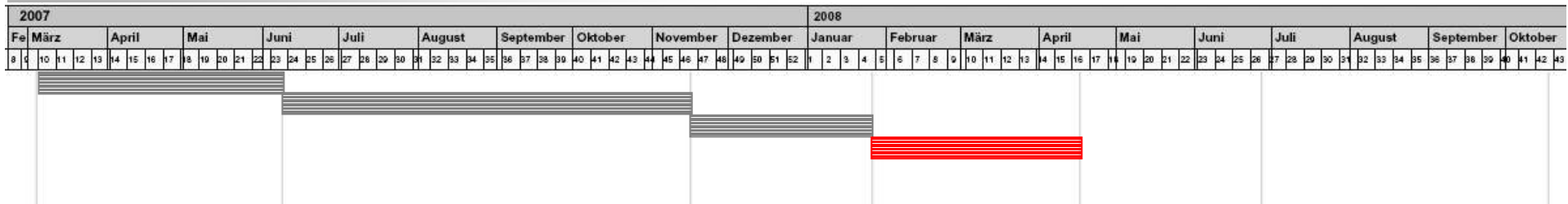
Bauablauf

Bauphase 8

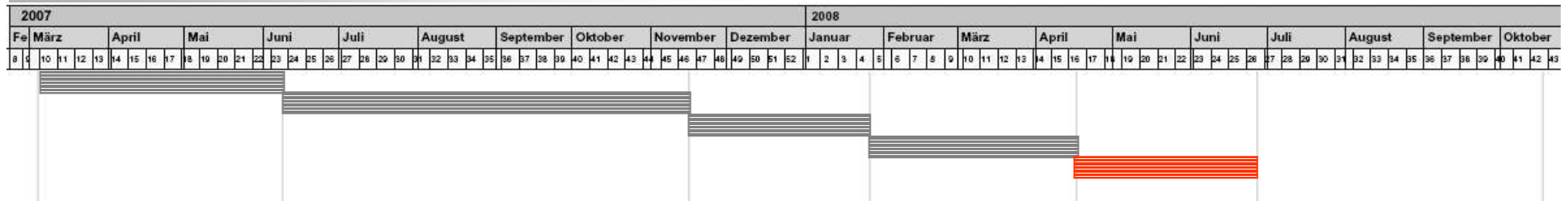


Bauablauf

Bauphase 8



Bauablauf Bauphasen 9 und 10



Fertig gestellt:

- Fußgängerbrücke BW 7
- alte Oskar-Maune-Straße
- Gleisschleife

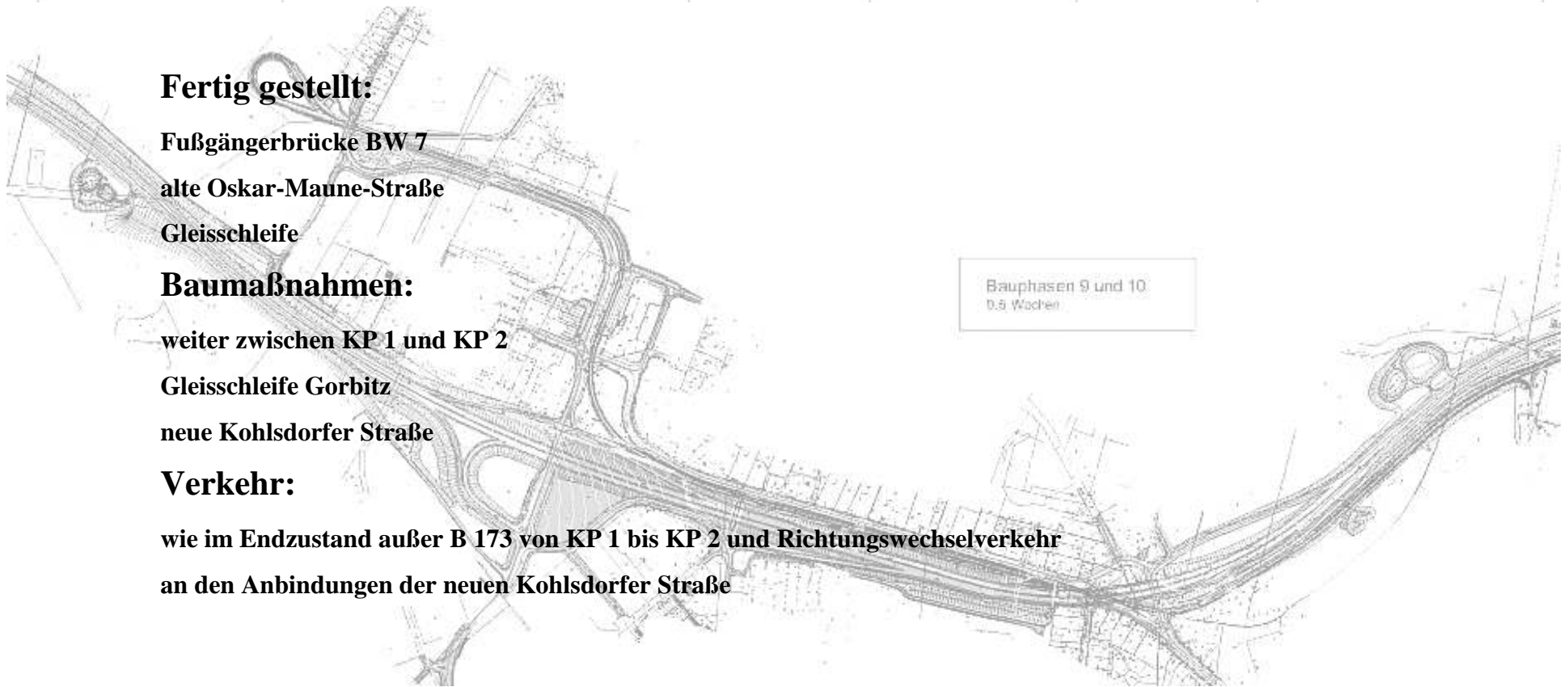
Baumaßnahmen:

- weiter zwischen KP 1 und KP 2
- Gleisschleife Gorbitz
- neue Kohlsdorfer Straße

Verkehr:

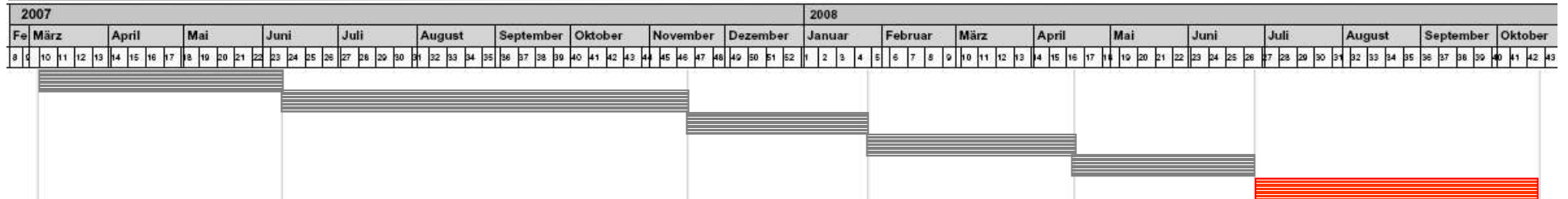
- wie im Endzustand außer B 173 von KP 1 bis KP 2 und Richtungswechselverkehr an den Anbindungen der neuen Kohlsdorfer Straße

Bauphasen 9 und 10
0.5 Wochen



Bauablauf

Bauphasen 11 und 12



Fertig gestellt:

alles außer Kesselsdorfer Straße zwischen den KP 1 und KP 2

Baumaßnahmen:

alte Kesselsdorfer Straße, halbseitig in mehreren Abschnitten

Verkehr:

im Endzustand außer Kesselsdorfer Straße, halbseitig mit Richtungswechsel-LSA

